



Mecklenburg

All de Dierten hemm ehr Äten,
jedein Bläuming drinkt von di
hest ok uns hüt nich vergäten,
leiwe Gott, wi danken di.

All de gauden Gåwen,
för de wi di låwen
kåmen, Herr, von di,
dorför danken wi.

Jedein ät so väl hei kann,
blots nich sienen Nåbenmann!
Un dat ein sech ik di nu:
Ok nich siene Nåbenfru!



* Das Schweinchen schmatzt,
die Biège meckert,
das mir heut ja keines kleckert.
guten Appetit!

Dat Schwien, dat schmatzt,
de Zääch, de meckert,
dat mi hüt ja keinein kleckert!
Gauden Appetit!

* Wir reiken uns die Hände
nach guuts altes Sitt
und wünschen uns zum Essen
recht guten Appetit.

Wi reiken uns de Hånnen
nå gaude olle Sitt',
un wünschen uns tau'n Äten
recht gauden Appetit.